

Freifahrt: Erstklässler freuen sich aufs Riesenrad

Die Stadt Bopfingen schenkt Schülern Gutscheine für die Fahrgeschäfte auf der Ipfmesse - Die Freude ist groß

Von Martin Bauch

BOPFINGEN – Nur noch wenige Wochen bis zu den großen Ferien. Doch für die Erstklässler an den Bopfinger Grundschulen beginnt das Sommervergnügen eigentlich schon jetzt. Es sind zwar noch einige Stunden hin bis zum offiziellen Beginn der Ipfmesse.

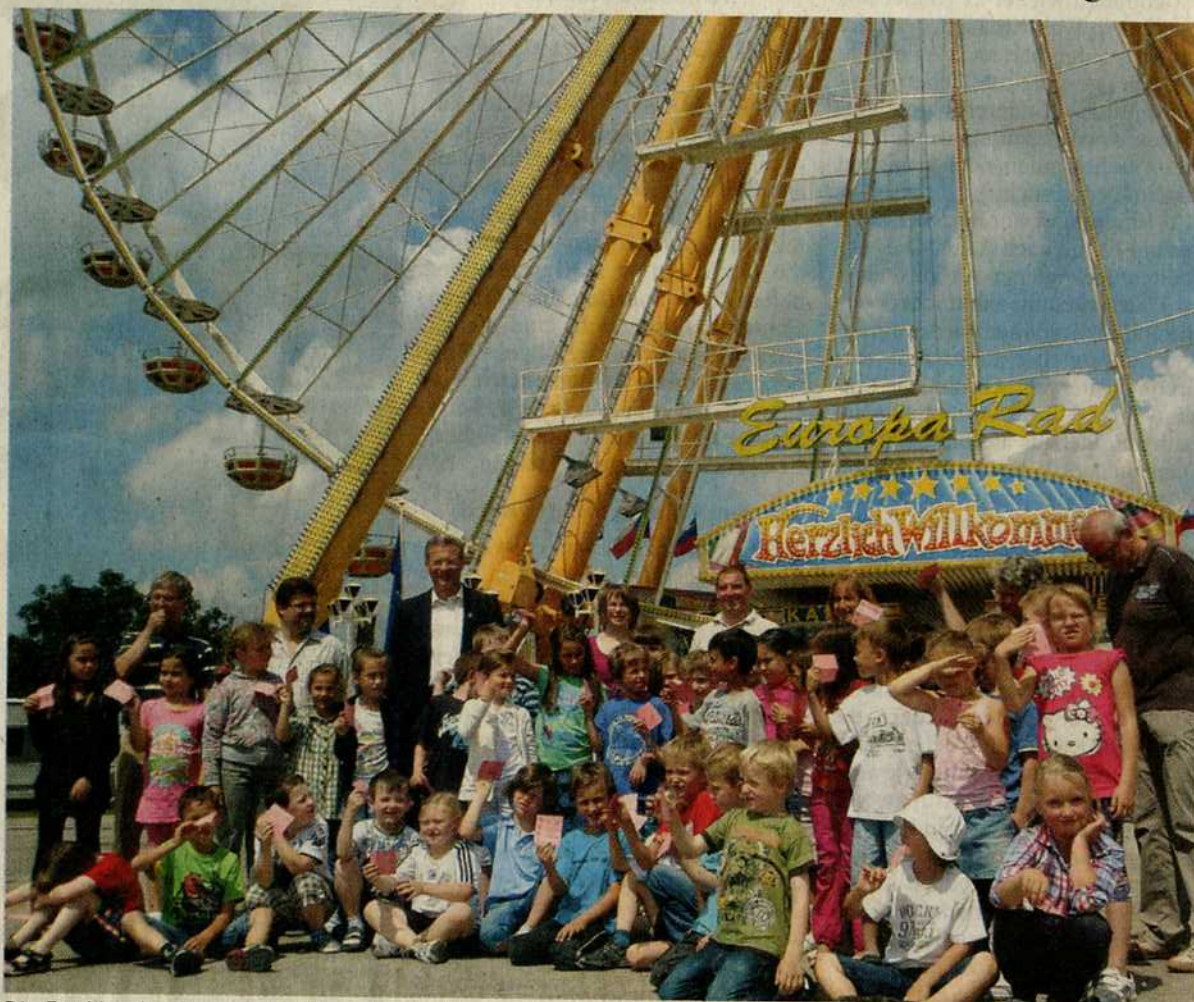
Die Stadt Bopfingen verschenkte aber bereits jetzt jede Menge Freifahrtgutscheine an die Bopfinger Mädchen und Jungen der ersten Klassen. Für Bürgermeister Dr. Gunter Bühler ist es eine Selbstverständlichkeit, dass die Erstklässler diese Gutscheine bekommen. „Es ist schon jahrelange Tradition in unserer Stadt, und daran wollen wir bestimmt auch nichts ändern. Schauen Sie, wie die sich freuen“, freut sich Bühler ebenfalls für die Kinder.

„Jedes der Kinder erhält je fünf Gutscheine. Pro Kärtchen dürfen die kleinen Gäste der Ipfmesse dann zwischen zwei Fahrgeschäften wählen. Wem die Achterbahn also zu wild ist, der steigt eben in das Riesenrad ein“, erklärt der Sprecher der Ipfmess-Schausteller Jürgen Kauffmann, das Prinzip der Gutscheine.

Die Schülerinnen und Schüler wussten schon sehr genau, mit was sie alles in den nächsten Tagen fahren werden. „Ich fahr auf jeden Fall mit dem Riesenrad“, war ohne Zwei-

fel die häufigste Aussage der Kinder. Übergroß und beeindruckend steht das fertig aufgebaute „Europa Rad“ auf seinem Platz auf der Ipfmesse, der nur für die Fahrgeschäfte reserviert ist. 55 Meter hoch und nach Aussage seiner Betreiber scheinbar das höchste Riesenrad Europas. Eigentlich doch wiederum nur etwas für die Mutigen, oder?

Im Umfeld des Giganten wird noch kräftig am Aufbau von weiteren Fahrgeschäften gearbeitet. Boxautos, Geisterbahnen, Karussells und Losbuden warten noch darauf, dass sie zusammengeschraubt werden und lassen leichte Zweifel am rechtzeitigen Beginn des Ipfmessspektakels aufkommen. „Keine Sorge, das sind alles Profis mit langjähriger Jahrmarterfahrung. Das schaffen die schon“, beruhigt Kauffmann.



Die Erstklässler der Bopfinger Schulen haben von der Stadt Freifahrtsgutscheine bekommen und können es kaum mehr erwarten, diese bei den Fahrgeschäften einzulösen.

FOTO: MARTIN BAUCH